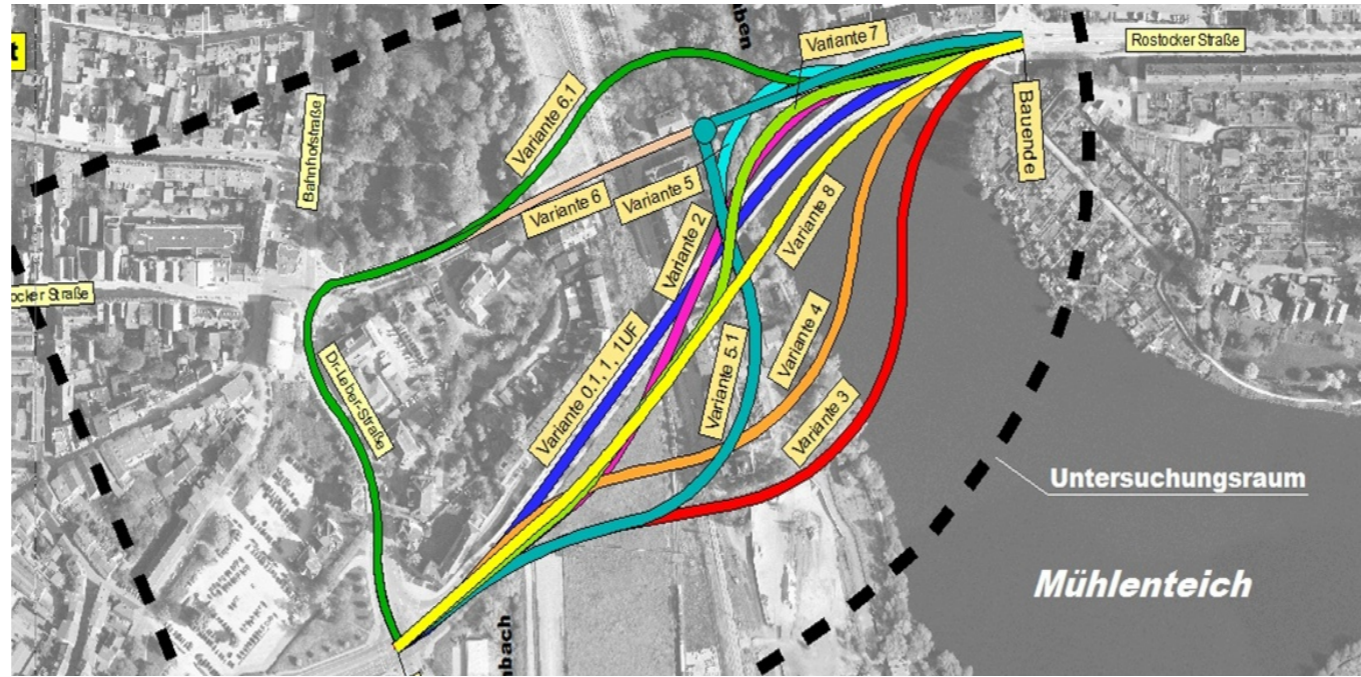


Zusammenfassung Variantenvergleich												
	0-Variante	Neue Varianten										
	Ersatz-neubau	Bestandstrassen-varianten		bestandsnah trassierte Varianten			Seebrückevarianten		ufernah trassierte Varianten		Trassierung Alte Rostocker Straße	
Variante	0.1	1	1 UF	2	7	8	3	4	5	5.1	6	6.1
Stufe 1:												
Verkehr/Straßenplanung												
Umwelt												
Wirtschaftlichkeit												
Stufe 2:												
Verkehrsführung Bauzeit												
Zusammenfassung												

- günstige Variante bzw. relativ günstige Variante
- nachteilige Variante bzw. relativ neutrale Varianten
- sehr ungünstige bzw. sehr nachteilige Varianten

Variantenübersicht



Verkehr/Straßenplanung

Kriterium	Neue Varianten												
	0-Variante	Bestandstrassenvarianten			bestandsnah trassierte Varianten			Seebrückenvarianten		ufernah trassierte Varianten		Trassierung Alte Rostocker Straße	
	Ersatzneubau												
	Variante 0.1	Variante 1	Variante 1 UF	Variante 2	Variante 7	Variante 8	Variante 3	Variante 4	Variante 5	Variante 5.1	Variante 6	Variante 6.1	
Verkehrliche Wirkung	Anbaufreiheit gewährleistet gute Verkehrsqualität und Erfüllung der Verkehrsfunktion. Leistungsfähigkeit der Knoten ist gegeben und es stehen ausreichende Stauräume zur Verfügung.	Anbaufreiheit gewährleistet gute Verkehrsqualität und Erfüllung der Verkehrsfunktion. Leistungsfähigkeit der Knoten ist gegeben und es stehen ausreichende Stauräume zur Verfügung.	Anbaufreiheit gewährleistet gute Verkehrsqualität und Erfüllung der Verkehrsfunktion. Leistungsfähigkeit der Knoten ist gegeben und es stehen ausreichende Stauräume zur Verfügung.	Anbaufreiheit gewährleistet gute Verkehrsqualität und Erfüllung der Verkehrsfunktion. Leistungsfähigkeit der Knoten ist gegeben und es stehen ausreichende Stauräume zur Verfügung.	Anbaufreiheit gewährleistet gute Verkehrsqualität und Erfüllung der Verkehrsfunktion. Leistungsfähigkeit der Knoten ist gegeben und es stehen ausreichende Stauräume zur Verfügung.	Anbaufreiheit gewährleistet gute Verkehrsqualität und Erfüllung der Verkehrsfunktion. Leistungsfähigkeit der Knoten ist gegeben und es stehen ausreichende Stauräume zur Verfügung.	Anbaufreiheit gewährleistet gute Verkehrsqualität und Erfüllung der Verkehrsfunktion. Leistungsfähigkeit der Knoten ist gegeben und es stehen ausreichende Stauräume zur Verfügung.	Anbaufreiheit gewährleistet gute Verkehrsqualität und Erfüllung der Verkehrsfunktion. Leistungsfähigkeit der Knoten ist gegeben und es stehen ausreichende Stauräume zur Verfügung.	Anbaufreiheit gewährleistet gute Verkehrsqualität und Erfüllung der Verkehrsfunktion. Leistungsfähigkeit der Knoten ist gegeben und es stehen ausreichende Stauräume zur Verfügung.	Anbaufreiheit gewährleistet gute Verkehrsqualität und Erfüllung der Verkehrsfunktion. Leistungsfähigkeit der Knoten ist gegeben und es stehen ausreichende Stauräume zur Verfügung.	Im Bereich Rostocker Straße ist keine Anbaufreiheit mehr gegeben Zusätzlicher Knoten erreicht die erforderliche Qualität „D“; hat aber Einfluss auf den Verkehrsablauf der Gesamtstrecke (Koordination).	keine Anbaufreiheit möglich, dadurch zusätzliches Konfliktpotenzial Leistungsfähigkeit des Streckenabschnitts wird durch zusätzlichen Knoten und Überlagerung mit Stadtring deutlich reduziert.	keine Anbaufreiheit möglich, dadurch zusätzliches Konfliktpotenzial Leistungsfähigkeit des Streckenabschnitts wird durch zusätzlichen Knoten und Überlagerung mit Stadtring deutlich reduziert.
Straßenplanung/Verkehrssicherheit	Einhaltung Parameter Lage-, Höhe und Sicht nach RASt 06 günstige Sicherheitsprognose	Einhaltung Parameter Lage-, Höhe und Sicht nach RASt 06 günstige Sicherheitsprognose	Einhaltung Parameter Lage-, Höhe und Sicht nach RASt 06 mit 6 % größere Längsneigung als die anderen Varianten günstige Sicherheitsprognose	Einhaltung Parameter Lage-, Höhe und Sicht nach RASt 06 günstige Sicherheitsprognose	Einhaltung Parameter Lage-, Höhe und Sicht nach RASt 06 günstige Sicherheitsprognose geringe Einschränkungen durch kurvige Trassierung	Einhaltung Parameter Lage-, Höhe und Sicht nach RASt 06 günstige Sicherheitsprognose geringe	Einhaltung Parameter Lage-, Höhe und Sicht nach RASt 06 günstige Sicherheitsprognose geringe Einschränkungen durch kurvige Trassierung	Einhaltung Parameter Lage-, Höhe und Sicht nach RASt 06 günstige Sicherheitsprognose geringe Einschränkungen durch kurvige Trassierung	Einhaltung Parameter aufgrund kurviger Trasse nicht möglich hohes Unfallrisiko gemäß Bewertung im Sicherheitsaudit	Linienführung ist weniger gestreckt und geradlinig, entspricht aber dem Richtlinienwerk (RASt 06). Neuer Knotenpunkt birgt zusätzliches Risiko von Verkehrsunfällen.	kurvige Trassierung ist ungünstig zu bewerten zusätzlicher hochbelasteter Knoten erhöht Unfallrisiko	kurvige Trassierung ist ungünstig zu bewerten zusätzlicher hochbelasteter Knoten erhöht Unfallrisiko	
Stufe 1 Bewertung													

	günstige Variante
	nachteilige Varianten
	sehr nachteilige Varianten

Umwelt														
Kriterium	AWK	Ersatzneubau	Bestandstrassenvarianten			bestandsnah trassierte Varianten			Seebrückenvarianten		ufernah trassierte Varianten		Trassierung alte Rostocker Straße	
		Variante 0.1	Variante 1	Variante 1UF	Variante 2	Variante 7	Variante 8	Variante 3	Variante 4	Variante 5	Variante 5.1	Variante 6	Variante 6.1	
Schutzgut Mensch/ menschliche Gesundheit		<u>Flächenverlust</u>	<u>Flächenverlust</u>	<u>Flächenverlust</u>	<u>Flächenverlust</u>	<u>Flächenverlust</u>	<u>Flächenverlust</u>	<u>Flächenverlust</u>	<u>Flächenverlust</u>	<u>Flächenverlust</u>	<u>Flächenverlust</u>	<u>Flächenverlust</u>	<u>Flächenverlust</u>	
	I	Wohnbauflächen: gering	Wohnbauflächen: mittel	Wohnbauflächen: hoch	Wohnbauflächen: hoch	Wohnbauflächen: sehr hoch (Gebäudeabbruch)	Wohnbauflächen: sehr hoch (Gebäudeabbruch)	Wohnbauflächen: gering	Wohnbauflächen: gering	Wohnbauflächen: sehr hoch (Gebäudeabbruch)	Wohnbauflächen: sehr hoch (Gebäudeabbruch)	Wohnbauflächen: sehr hoch (Gebäudeabbruch)	Wohnbauflächen: sehr hoch (Gebäudeabbruch)	
	II	siedlungsnahen Grünflächen: gering	siedlungsnahen Grünflächen: gering	siedlungsnahen Grünflächen: mittel	siedlungsnahen Grünflächen: mittel	siedlungsnahen Grünflächen: mittel	siedlungsnahen Grünflächen: mittel	siedlungsnahen Grünflächen: mittel	siedlungsnahen Grünflächen: mittel	siedlungsnahen Grünflächen: mittel	siedlungsnahen Grünflächen: mittel	siedlungsnahen Grünflächen: hoch (Lindengarten)	siedlungsnahen Grünflächen: hoch (Lindengarten)	
	III	Erholungsflächen: gering	Erholungsflächen: gering	Erholungsflächen: gering	Erholungsflächen: mittel	Erholungsflächen: mittel	Erholungsflächen: hoch	Erholungsflächen: hoch	Erholungsflächen: hoch	Erholungsflächen: mittel	Erholungsflächen: gering	Erholungsflächen: hoch (Lindengarten)	Erholungsflächen: hoch (Lindengarten)	
		<u>Zerschneidung:</u>	<u>Zerschneidung:</u>	<u>Zerschneidung:</u>	<u>Zerschneidung:</u>	<u>Zerschneidung:</u>	<u>Zerschneidung:</u>	<u>Zerschneidung:</u>	<u>Zerschneidung:</u>	<u>Zerschneidung:</u>	<u>Zerschneidung:</u>	<u>Zerschneidung:</u>	<u>Zerschneidung:</u>	
	III	Funktionsbeziehungen: keine	Funktionsbeziehungen: gering	Funktionsbeziehungen: mittel	Funktionsbeziehungen: gering	Funktionsbeziehungen: mittel	Funktionsbeziehungen: hoch	Funktionsbeziehungen: gering	Funktionsbeziehungen: gering	Funktionsbeziehungen: hoch	Funktionsbeziehungen: mittel	Funktionsbeziehungen: hoch	Funktionsbeziehungen: hoch	
	III	Erholungsflächen: gering	Erholungsflächen: gering	Erholungsflächen: mittel	Erholungsflächen: mittel	Erholungsflächen: mittel	Erholungsflächen: hoch	Erholungsflächen: hoch	Erholungsflächen: hoch	Erholungsflächen: gering	Erholungsflächen: gering	Erholungsflächen: keine	Erholungsflächen: keine	
		<u>Lärmbelastung:</u>	<u>Lärmbelastung:</u>	<u>Lärmbelastung:</u>	<u>Lärmbelastung:</u>	<u>Lärmbelastung:</u>	<u>Lärmbelastung:</u>	<u>Lärmbelastung:</u>	<u>Lärmbelastung:</u>	<u>Lärmbelastung:</u>	<u>Lärmbelastung:</u>	<u>Lärmbelastung:</u>	<u>Lärmbelastung:</u>	
	I	Wohnbau- und Gemeinbedarfsflächen: sehr hoch (kein gesetzlicher Anspruch auf Lärmschutz)	Wohnbau- und Gemeinbedarfsflächen: hoch, nur z.T. Anspruch auf Lärmschutz, Orientierungswertüberschreitungen für Bereiche ohne Anspruch auf Lärmschutz	Wohnbau- und Gemeinbedarfsflächen: hoch, nur z.T. Anspruch auf Lärmschutz, Orientierungswertüberschreitungen für Bereiche ohne Anspruch auf Lärmschutz	Wohnbau- und Gemeinbedarfsflächen: gering, kaum passiver Schallschutz	Wohnbau- und Gemeinbedarfsflächen: gering, kaum passiver Schallschutz	Wohnbau- und Gemeinbedarfsflächen: gering, kaum passiver Schallschutz	Wohnbau- und Gemeinbedarfsflächen: gering, kaum passiver Schallschutz, deutliche Entlastung zum Bestand	Wohnbau- und Gemeinbedarfsflächen: gering, kaum passiver Schallschutz, deutliche Entlastung zum Bestand	Wohnbau- und Gemeinbedarfsflächen: gering, mittlerer Bedarf passiver Schallschutz, passiver Schallschutz für Kita, deutliche Entlastung zum Bestand	Wohnbau- und Gemeinbedarfsflächen: mittel, v.a. Rostocker Straße, höchster Bedarf passiver Schallschutz, passiver Schallschutz für Kita	Wohnbau- und Gemeinbedarfsflächen: hoch, nur z.T. Anspruch auf Lärmschutz, Orientierungswertüberschreitungen für Bereiche ohne Anspruch auf Lärmschutz	Wohnbau- und Gemeinbedarfsflächen: hoch, nur z.T. Anspruch auf Lärmschutz, Orientierungswertüberschreitungen für Bereiche ohne Anspruch auf Lärmschutz	
	III	Erholungsflächen: wie Bestand	Erholungsflächen: Entlastung	Erholungsflächen: Entlastung	Erholungsflächen: deutliche Entlastung	Erholungsflächen: deutlich Entlastung	Erholungsflächen: deutlich Entlastung	Erholungsflächen: höher als Bestand	Erholungsflächen: wie Bestand	Erholungsflächen: deutlich besser als Bestand	Erholungsflächen: besser als Bestand	Erholungsflächen: deutlich höher als Bestand	Erholungsflächen: deutlich höher als Bestand	
I	mittlere Schadstoffbelastung von Wohngebieten und Gemeinbedarfsflächen	mittlere Schadstoffbelastung von Wohngebieten und Gemeinbedarfsflächen	mittlere Schadstoffbelastung von Wohngebieten und Gemeinbedarfsflächen	mittlere Schadstoffbelastung von Wohngebieten und Gemeinbedarfsflächen	mittlere Schadstoffbelastung von Wohngebieten und Gemeinbedarfsflächen	mittlere Schadstoffbelastung von Wohngebieten und Gemeinbedarfsflächen	geringe Schadstoffbelastung von Wohngebieten und Gemeinbedarfsflächen	geringe Schadstoffbelastung von Wohngebieten und Gemeinbedarfsflächen	hohe Schadstoffbelastung von Wohngebieten und Gemeinbedarfsflächen	sehr hohe Schadstoffbelastung von Wohngebieten und Gemeinbedarfsflächen (Knoten führt zu Stau Rostocker Straße, Trasse in engem räumlichem Zusammenhang mit sensiblen Bereichen /Wohnbebauung und Kindergarten)	sehr hohe Schadstoffbelastung von Wohngebieten und Gemeinbedarfsflächen (Knoten führt zu Stau Rostocker Straße, Trasse in engem räumlichem Zusammenhang mit sensiblen Bereichen /Wohnbebauung und Kindergarten)	sehr hohe Schadstoffbelastung von Wohngebieten und Gemeinbedarfsflächen (Knoten führt zu Stau Rostocker Straße, Trasse in engem räumlichem Zusammenhang mit sensiblen Bereichen /Wohnbebauung und Kindergarten)		
III	mittlere visuelle Störwirkung	mittlere visuelle Störwirkung	sehr hohe visuelle Störwirkung	mittlere visuelle Störwirkung	sehr hohe visuelle Störwirkung	sehr hohe visuelle Störwirkung	mittlere visuelle Störwirkung	mittlere visuelle Störwirkung	hohe visuelle Störwirkung	hohe visuelle Störwirkung	hohe visuelle Störwirkung	hohe visuelle Störwirkung		
III	hohe baubedingte Lärmmissionen	hohe baubedingte Lärmmissionen	sehr hohe baubedingte Lärmmissionen (Spundwand)	hohe baubedingte Lärmmissionen	sehr hohe baubedingte Lärmmissionen (Spundwand)	sehr hohe baubedingte Lärmmissionen (Spundwand)	hohe baubedingte Lärmmissionen	hohe baubedingte Lärmmissionen	geringe baubedingte Lärmmissionen	geringe baubedingte Lärmmissionen	mittlere baubedingte Lärmmissionen	mittlere baubedingte Lärmmissionen		
Schutzgut Tiere	Fledermaus	II	mittlere Habitatbeanspruchung	mittlere Habitatbeanspruchung	hohe Habitatbeanspruchung	mittlere Habitatbeanspruchung	hohe Habitatbeanspruchung	hohe Habitatbeanspruchung	geringe Habitatbeanspruchung	geringe Habitatbeanspruchung	geringe Habitatbeanspruchung	geringe Habitatbeanspruchung	sehr hohe Habitatbeanspruchung; Verlust von Gebäudequartieren, potenzieller Quartierverlust im Lindengarten	
		III	geringe Habitatbeanspruchung	geringe Habitatbeanspruchung	hohe Habitatbeanspruchung	geringe Habitatbeanspruchung	mittlere Habitatbeanspruchung	sehr hohe Habitatbeanspruchung	geringe Habitatbeanspruchung	geringe Habitatbeanspruchung	geringe Habitatbeanspruchung	geringe Habitatbeanspruchung	geringe Habitatbeanspruchung	
		III	Brückenbauwerk	Brückenbauwerk	Dammbauwerk	Brückenbauwerk	Dammbauwerk	Dammbauwerk	Brückenbauwerk	Brückenbauwerk	Brückenbauwerk	Brückenbauwerk	Brückenbauwerk	
Schutzgut Pflanzen	hoch und sehr hoch wertige Biotope	I	kein Baumverlust	kein Baumverlust	Baumverluste	Baumverluste	Baumverluste	Baumverluste	kein Baumverlust	kein Baumverlust	Baumverluste	Baumverluste	Verlust von Altbäumen im Lindengarten	
		I	geringer Verlust geschützter Biotop	geringer Verlust geschützter Biotop	sehr hoher Verlust geschützter Biotop	geringer Verlust geschützter Biotop	sehr hoher Verlust geschützter Biotop	sehr hoher Verlust geschützter Biotop	mittlerer Verlust geschützter Biotop	mittlerer Verlust geschützter Biotop	hoher Verlust geschützter Biotop	mittlerer Verlust geschützter Biotop	mittlerer Verlust geschützter Biotop	
		III	geringer Verlust/ Zerschneidung Biotopverbund	geringer Verlust/ Zerschneidung Biotopverbund	hoher Verlust/ Zerschneidung Biotopverbund	mittlerer Verlust/ Zerschneidung Biotopverbund	hoher Verlust/ Zerschneidung Biotopverbund	hoher Verlust/ Zerschneidung Biotopverbund	mittlerer Verlust/ Zerschneidung Biotopverbund	mittlerer Verlust/ Zerschneidung Biotopverbund	geringer Verlust/ Zerschneidung Biotopverbund	geringer Verlust/ Zerschneidung Biotopverbund	kein Verlust/ Zerschneidung Biotopverbund	
III	geringer Verlust sehr hochwertiger Biotop	geringer Verlust sehr hochwertiger Biotop	sehr hoher Verlust sehr hochwertiger Biotop	geringer Verlust sehr hochwertiger Biotop	sehr hoher Verlust sehr hochwertiger Biotop	sehr hoher Verlust sehr hochwertiger Biotop	mittlerer Verlust sehr hochwertiger Biotop	mittlerer Verlust sehr hochwertiger Biotop	hoher Verlust sehr hochwertiger Biotop	mittlerer Verlust sehr hochwertiger Biotop	mittlerer Verlust sehr hochwertiger Biotop	mittlerer Verlust sehr hochwertiger Biotop		
III	geringer Verlust hochwertiger Biotop	geringer Verlust hochwertiger Biotop	mittlerer Verlust hochwertiger Biotop	geringer Verlust hochwertiger Biotop	mittlerer Verlust hochwertiger Biotop	hoher Verlust hochwertiger Biotop	mittlerer Verlust hochwertiger Biotop	geringer Verlust hochwertiger Biotop	geringer Verlust hochwertiger Biotop	geringer Verlust hochwertiger Biotop	geringer Verlust hochwertiger Biotop	mittlerer Verlust hochwertiger Biotop		
III	mittlere Verschattung	mittlere Verschattung	geringe Verschattung	mittlere Verschattung	geringe Verschattung	geringe Verschattung	geringe Verschattung	sehr hohe Verschattung	sehr hohe Verschattung	geringe Verschattung	geringe Verschattung	keine Verschattung		
III	mittlere Schadstoffanreicherung in empfindlichen Biotopen (Ufervegetation)	mittlere Schadstoffanreicherung in empfindlichen Biotopen (Ufervegetation)	mittlere Schadstoffanreicherung in empfindlichen Biotopen (Ufervegetation)	geringe Schadstoffanreicherung in empfindlichen Biotopen (Ufervegetation)	geringe Schadstoffanreicherung in empfindlichen Biotopen (Ufervegetation)	geringe Schadstoffanreicherung in empfindlichen Biotopen (Ufervegetation)	geringe Schadstoffanreicherung in empfindlichen Biotopen (Ufervegetation)	geringe Schadstoffanreicherung in empfindlichen Biotopen (Ufervegetation)	geringe Schadstoffanreicherung in empfindlichen Biotopen (Ufervegetation)	geringe Schadstoffanreicherung in empfindlichen Biotopen (Ufervegetation)	hohe Schadstoffanreicherung in empfindlichen Biotopen (Ufervegetation)	hohe Schadstoffanreicherung in empfindlichen Biotopen (Ufervegetation)		
Schutzgut Boden	III	geringe Neuversiegelung	mittlere Neuversiegelung	mittlere Neuversiegelung	mittlere Neuversiegelung	hohe Neuversiegelung	sehr hohe Neuversiegelung	mittlere Neuversiegelung	hohe Neuversiegelung	sehr hohe Neuversiegelung	hohe Neuversiegelung	mittlere Neuversiegelung	hohe Neuversiegelung	
	III	geringe Schadstoffneubelastung	geringe Schadstoffneubelastung	geringe Schadstoffneubelastung	mittlere Schadstoffneubelastung	mittlere Schadstoffneubelastung	keine Schadstoffneubelastung (Entlastung)	keine Schadstoffneubelastung (Entlastung)	keine Schadstoffneubelastung (Entlastung)	hohe Schadstoffneubelastung	sehr hohe Schadstoffneubelastung	sehr hohe Schadstoffneubelastung	sehr hohe Schadstoffneubelastung	
	III	hohe baubedingte Erschütterungen	hohe baubedingte Erschütterungen	sehr hohe baubedingte Erschütterungen (Spundwand)	hohe baubedingte Erschütterungen	sehr hohe baubedingte Erschütterung (Spundwände)	sehr hohe baubedingte Erschütterung (Spundwände)	hohe baubedingte Erschütterung	hohe baubedingte Erschütterung	geringe baubedingte Erschütterung	geringe baubedingte Erschütterung	mittlere baubedingte Erschütterung	mittlere baubedingte Erschütterung	
	III	geringe Beeinträchtigungen durch Bodenaustausch	geringe Beeinträchtigungen durch Bodenaustausch	sehr hohe Beeinträchtigungen durch Bodenaustausch (Spundwand)	geringe Beeinträchtigungen durch Bodenaustausch	hohe Beeinträchtigung durch Bodenaustausch	hohe Beeinträchtigung durch Bodenaustausch	geringe Beeinträchtigung durch Bodenaustausch	geringe Beeinträchtigung durch Bodenaustausch	geringe Beeinträchtigung durch Bodenaustausch	mittlere Beeinträchtigung durch Bodenaustausch	mittlere Beeinträchtigung durch Bodenaustausch	geringe Beeinträchtigung durch Bodenaustausch	

Wirtschaftlichkeit

Kriterium	Neue Varianten													
	0-Variante	Bestandstrassenvarianten												
	Ersatzneubau	Bestandstrassenvarianten			bestandsnah trassierte Varianten			Seebrückenvarianten		ufernah trassierte Varianten		Trassierung Alte Rostocker Straße		
	Variante 0.1	Variante 1	Variante 1 UF	Variante 2	Variante 7	Variante 8	Variante 3	Variante 4	Variante 5	Variante 5.1	Variante 6	Variante 6.1		
Baukosten	Baukosten 22,9 Mio. EUR besonderer Kostenfaktor: Länge der Bestandsbrücke von 400 m	Baukosten 21,6 Mio. EUR günstigere Kosten als Variante 0.1, da die Länge des Bauwerks reduziert wurde	Baukosten 29+ Mio. EUR hohe Kosten für die Herstellung der Unterführung im Grundwasser; hohe Kosten für Bahnbrücke; hohe Kosten für Trassenführung im Bereich Mühlenteich	Baukosten 20,9 Mio. EUR günstigere Kosten als Variante 0.1, da die Länge des Bauwerks reduziert wurde	Baukosten 23,0 Mio. EUR Spundwände und Bodenaustausch zwischen den Spundwänden verursachen hohe Kosten	Baukosten 22,1 Mio. EUR Spundwände und Bodenaustausch zwischen den Spundwänden verursachen hohe Kosten	Baukosten 22,0 Mio. EUR besonderer Kostenfaktor Bahnbrücke von 55 m Länge und Brücke über den Mühlenteich von 245 m Länge	Baukosten 21,7 Mio. EUR besonderer Kostenfaktor Bahnbrücke von 55 m Länge und Brücke über den Mühlenteich von 210 m Länge	Baukosten 20,1 Mio. EUR relativ geringere Kosten für Brückenbauwerke, hohe Kosten für Baugrundverbesserung und Entschädigung Wohnbebauung	Baukosten 20,6 Mio. EUR relativ geringere Kosten für Brückenbauwerke, hohe Kosten für Baugrundverbesserung und Entschädigung Wohnbebauung	Baukosten 23,0 Mio. EUR hohe Kosten für Bauen in angebauten Bereichen sowie hohe Kosten für Entschädigungen und Grunderwerb	Baukosten 21,1 Mio. EUR hohe Kosten für Bauen in angebauten Bereichen sowie hohe Kosten für Entschädigungen und Grunderwerb		
Unterhaltungskosten	hoher Aufwand für die Bauwerksunterhaltung	hoher Aufwand für die Bauwerksunterhaltung	sehr hoher Aufwand für Unterhaltung Unterführungsbauwerk (Pumpenanlagen)	hoher Aufwand für die Bauwerksunterhaltung	relativ hohe Unterhaltungsaufwendungen für Bauwerke einschließlich der Gründungen im Mühlenteich	relativ hohe Unterhaltungsaufwendungen für Bauwerke einschließlich der Gründungen im Mühlenteich	höherer Aufwand für die Unterhaltung des Bauwerks über dem Mühlenteich	höherer Aufwand für die Unterhaltung des Bauwerks über dem Mühlenteich	geringer Unterhaltungsaufwand, da geringe Bauwerksfläche	geringste Unterhaltungskosten, da geringe Bauwerksfläche	geringer Unterhaltungsaufwand, da geringe Bauwerksfläche	geringer Unterhaltungsaufwand, da geringe Bauwerksfläche		
Baugrundrisiko	geringes Risiko, da Baugrundverhältnisse weitgehend bekannt	geringes Risiko, da Baugrundverhältnisse weitgehend bekannt	hohe Risiken aufgrund des erforderlichen Trogbauwerkes im vorhandenen Untergrund	geringes Risiko, da Baugrundverhältnisse weitgehend bekannt	hohes Risiko für die Dammschüttungen und Bodenaustausch im Bereich des Mühlenteichs	hohes Risiko für die Dammschüttungen und Bodenaustausch im Bereich des Mühlenteichs	hohes Risiko für die Gründung der Brücke im Mühlenteich	hohes Risiko für die Gründung der Brücke im Mühlenteich	mittleres Risiko im Bereich von Straßendämmen insbesondere im Seeuferbereich	mittleres Risiko im Bereich von Straßendämmen insbesondere im Seeuferbereich	geringes Risiko, da Baugrundverhältnisse weitgehend bekannt	geringes Risiko, da Baugrundverhältnisse weitgehend bekannt		
Stufe 1 Bewertung														
Stufe 2 Volkswirtschaftliche Kosten (Verkehrsführung Bauzeit)	Vollsperrung während der Bauzeit führt zu sehr hohen Kosten für die Straßennutzer durch Umwege und Mehrbelastungen im Netz	Vollsperrung während der Bauzeit führt zu sehr hohen Kosten für die Straßennutzer durch Umwege und Mehrbelastungen im Netz	Vollsperrung während der Bauzeit führt zu sehr hohen Kosten für die Straßennutzer durch Umwege und Mehrbelastungen im Netz; längere Bauzeit als bei allen	Vollsperrung während der Bauzeit führt zu sehr hohen Kosten für die Straßennutzer durch Umwege und Mehrbelastungen im Netz	Vollsperrung während der Bauzeit führt zu sehr hohen Kosten für die Straßennutzer durch Umwege und Mehrbelastungen im Netz	Vollsperrung während der Bauzeit führt zu sehr hohen Kosten für die Straßennutzer durch Umwege und Mehrbelastungen im Netz	Verkehr kann über weite Teile der Bauzeit aufrechterhalten werden. Durch Teilsperrrungen während Bauphasen treten Behinderungen auf.	Verkehr kann über weite Teile der Bauzeit aufrechterhalten werden. Durch Teilsperrrungen während Bauphasen treten Behinderungen auf.	Verkehr kann über weite Teile der Bauzeit aufrechterhalten werden. Durch Teilsperrrungen während Bauphasen treten Behinderungen auf.	Verkehr kann über weite Teile der Bauzeit aufrechterhalten werden. Durch Teilsperrrungen während Bauphasen treten Behinderungen auf.	Verkehr kann über weite Teile der Bauzeit aufrechterhalten werden. Durch Teilsperrrungen während Bauphasen treten Behinderungen auf. Behinderung in der	Verkehr kann über weite Teile der Bauzeit aufrechterhalten werden. Durch Teilsperrrungen während Bauphasen treten Behinderungen auf. Behinderung in der	Verkehr kann über weite Teile der Bauzeit aufrechterhalten werden. Große Behinderungen in der Dr.-Leber-Straße und Rostocker Straße.	Verkehr kann über weite Teile der Bauzeit aufrechterhalten werden. Große Behinderungen in der Dr.-Leber-Straße und Rostocker Straße.

relativ günstige Variante
 relativ neutrale Variante
 sehr ungünstige Varianten